

DIN EN 12697-6

ICS 93.080.20

Ersatz für
DIN EN 12697-6:2012-07

**Asphalt –
Prüfverfahren –
Teil 6: Bestimmung der Raumdichte von Asphalt-Probekörpern;
Deutsche Fassung EN 12697-6:2020**

Bituminous mixtures –

Test methods –

Part 6: Determination of bulk density of bituminous specimens;

German version EN 12697-6:2020

Mélanges bitumineux –

Méthodes d'essai –

Partie 6: Détermination de la masse volumique apparente des éprouvettes bitumineuses;

Version allemande EN 12697-6:2020

Gesamtumfang 18 Seiten

DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 12697-6:2020) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 227 „Straßenbaustoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-10-10 AA „Asphalt (SpA zu CEN/TC 227/WG 1) Gemeinschaftsausschuss mit FGSV“ im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12697-6:2012-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) der Reihentitel gibt nicht länger an, dass sich die Verfahren ausschließlich auf Heißasphalt beziehen;
- b) [allgemein] redaktionelle Aktualisierung nach aktueller Standardvorlage;
- c) [allgemein] ANMERKUNGEN angepasst nach ISO/IEC-Richtlinien – Teil 2:2016, 24.5;
- d) [Abschnitt 2] Korrektur des Titels für EN 12697-29. Verweisung auf EN 13108-20 gelöscht;
- e) [6.1.1] Beschreibung der Fehlergrenze der Waage geändert zu „Fehlergrenze von mindestens 0,1 g für Massen bis zu 5 kg und einer Fehlergrenze von mindestens 1 g für Massen über 5 kg“ (siehe EN 12697-38) ;
- f) [6.2.2] Beschreibung für Fehlergrenze des Thermometers bis $\pm 0,5$ °C hinzugefügt (siehe EN 12697-38);
- g) [6.4.1] veralteten Literaturhinweis bezüglich EN 12697-29 gelöscht;
- h) [9.3 f)] Klarstellung, dass auch Verfahren D anwendbar sein kann;
- i) [9.4 a)] angepasst, um Verfahren bei Prüfung feuchter Probekörper einzubeziehen;
- j) [9.4 c)] Verweisung auf 5.2, „Zusätzliche Materialien für das Verfahren mit umhülltem Probekörper“, hinzugefügt;
- k) [11.1] Redaktionell: $\sigma_R = (8 - 28)$ geändert wie folgt $\sigma_R = (8 \text{ bis } 28)$ und $R = (22 - 82)$ geändert wie folgt $R = (22 \text{ bis } 82)$;
- l) [A.1] Verweisung auf EN 13108-20 gelöscht;
- m) [A.2] Ergänzung der neuen ANMERKUNG 2 mit Verweisung auf maßgebliche ASTM-Verfahren;
- n) [A.3 a)] Vervollständigung mit Beschränkung für Verfahren A, bis zu Hohlraumgehalt 7 %;
- o) [A.3 b)] Beschränkung für Verfahren A, abgeändert auf Hohlraumgehalt 7 %;
- p) [A.3 c)] Hohlraumgehalt abgeändert von 15 % auf 10 %;
- q) [A.3 c)] Satz, der angibt, dass Verfahren C weniger geeignet ist und selten angewendet wird, gelöscht;
- r) [A.3 d)] Hohlraumgehalt abgeändert von 15 % auf 10 %.

Frühere Ausgaben

DIN EN 12697-6: 2003-06, 2007-10, 2012-07

Deutsche Fassung

Asphalt —
Prüfverfahren —

Teil 6: Bestimmung der Raumdichte von Asphalt-Probekörpern

Bituminous mixtures —
Test methods —

Part 6: Determination of bulk density of bituminous
specimens

Mélanges bitumineux —
Méthodes d'essai —

Partie 6: Détermination de la masse volumique
apparente des éprouvettes bitumineuses

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 18. November 2019 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Prinzip	6
5 Materialien	6
5.1 Allgemeines	6
5.2 Zusätzliche Materialien für das Verfahren mit umhülltem Probekörper	6
6 Geräte	6
6.1 Allgemeines	6
6.2 Zusätzliche Geräte für das Trockenverfahren, das SSD-Verfahren und das Verfahren mit umhülltem Probekörper	7
6.3 Zusätzliche Geräte für das SSD-Verfahren	7
6.4 Zusätzliche Geräte für das Ausmessverfahren	7
7 Probegrößen und Probebehandlung	7
8 Probevorbereitung	7
9 Durchführung	7
9.1 Allgemeines	7
9.2 Verfahren A: Raumdichte — trocken	8
9.3 Verfahren B: Raumdichte — gesättigte Oberfläche trocken (SSD)	8
9.4 Verfahren C: Raumdichte — umhüllter Probekörper	8
9.5 Verfahren D: Raumdichte durch Ausmessen	9
10 Berechnung	9
10.1 Verfahren A: Raumdichte — trocken	9
10.2 Verfahren B: Raumdichte — SSD	10
10.3 Verfahren C: Raumdichte — umhüllter Probekörper	10
10.4 Verfahren D: Raumdichte durch Ausmessen	11
10.4.1 Zylindrischer Probekörper	11
10.4.2 Rechteckiger Probekörper	11
11 Präzision des Verfahrens	11
11.1 Allgemeines	11
11.2 Wiederholpräzision (derselbe Beobachter — dieselbe Prüfeinrichtung)	12
11.3 Vergleichpräzision (verschiedene Beobachter — verschiedene Prüfeinrichtungen)	12
12 Prüfbericht	12
Anhang A (informativ) Allgemeine Hinweise zur Auswahl des Prüfverfahrens für die Bestimmung der Raumdichte von verdichtetem Asphalt	13
A.1 Allgemeines	13
A.2 Hintergrund (siehe Bild A.1)	13
A.3 Anleitung	14
Literaturhinweise	16

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 12697-6:2020) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 227 „Straßenbaustoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis August 2020, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis August 2020 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 12697-6:2012.

Nachfolgend ist eine Liste mit den wesentlichen technischen Änderungen seit der Vorgängerversion aufgeführt:

- der Reihentitel gibt nicht länger an, dass sich die Verfahren ausschließlich auf Heißasphalt beziehen;
- [allgemein] redaktionelle Aktualisierung nach aktueller Standardvorlage;
- [allgemein] ANMERKUNGEN angepasst nach ISO/IEC-Richtlinien – Teil 2:2016, 24.5;
- [Abschnitt 2] Korrektur des Titels für EN 12697-29. Verweisung auf EN 13108-20 gelöscht;
- [6.1.1] Beschreibung der Fehlergrenze der Waage geändert zu „Fehlergrenze von mindestens 0,1 g für Massen bis zu 5 kg und einer Fehlergrenze von mindestens 1 g für Massen über 5 kg“ (siehe EN 12697-38) ;
- [6.2.2] Beschreibung für Fehlergrenze des Thermometers bis $\pm 0,5$ °C hinzugefügt (siehe EN 12697-38);
- [6.4.1] veralteten Literaturhinweis bezüglich EN 12697-29 gelöscht;
- [9.3 f)] Klarstellung, dass auch Verfahren D anwendbar sein kann;
- [9.4 a)] angepasst, um Verfahren bei Prüfung feuchter Probekörper einzubeziehen;
- [9.4 c)] Verweisung auf 5.2, „Zusätzliche Materialien für das Verfahren mit umhülltem Probekörper“, hinzugefügt;
- [11.1] Redaktionell: $\sigma_R = (8 - 28)$ geändert wie folgt $\sigma_R = (8 \text{ bis } 28)$ und $R = (22 - 82)$ geändert wie folgt $R = (22 \text{ bis } 82)$;
- [A.1] Verweisung auf EN 13108-20 gelöscht;
- [A.2] Ergänzung der neuen ANMERKUNG 2 mit Verweisung auf maßgebliche ASTM-Verfahren;
- [A.3 a)] Vervollständigung mit Beschränkung für Verfahren A, bis zu Hohlraumgehalt 7 %;
- [A.3 b)] Beschränkung für Verfahren A, abgeändert auf Hohlraumgehalt 7 %;
- [A.3 c)] Hohlraumgehalt abgeändert von 15 % auf 10 %;

- [A.3 c)] Satz, der angibt, dass Verfahren C weniger geeignet ist und selten angewendet wird, gelöscht;
- [A.3 d)] Hohlraumgehalt abgeändert von 15 % auf 10 %;

Eine Auflistung aller Teile der Normenreihe EN 12697 ist auf der CEN-Internetseite abrufbar.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.